



- D** Betriebsanleitung
- GB** Operating Instructions
- F** Mode d'emploi
- E** Instrucciones de Servicio
- NL** Gebruiksaanwijzing

**Mod.**  
**Yale*handy***  
**W.L.L. 250 / 500 kg**

**Yale Industrial  
Products GmbH**



Seite 2

Page 3

Page 4

Página 6

Pagina 7

## Deutsch

D

### VORWORT

Diese Betriebsanleitung ist von jedem Bediener vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen. Sie soll helfen, das Produkt kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäße Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um das Produkt sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produktes zu erhöhen. Diese Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort des Produktes verfügbar sein. Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütungsvorschrift sind auch die anerkannten Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

### BESTIMMUNGSGEMÄSSE

#### VERWENDUNG

- Das Gerät ist zum Heben, Ziehen und Spannen von Lasten geeignet.
- Das Gerät eignet sich ebenfalls zum Zurren von Lasten z. B. auf LKW's. Hierzu sind die Spannkraft  $S_{Hr}$  sowie die Handkraft  $S_{Hr*}$ , die auf dem Typenschild angegeben sind, zu berücksichtigen.
- Die auf dem Gerät angegebene Tragfähigkeit (W.L.L.) ist die maximale Last, die angeschlagen werden darf.
- Der Aufenthalt unter einer angehobenen Last ist verboten.
- Lasten nicht über längere Zeit oder unbe-

aufsichtigt in angehobenem oder gespanntem Zustand belassen.

- Der Bediener darf eine Lastbewegung erst dann einleiten, wenn er sich davon überzeugt hat, dass die Last richtig angeschlagen ist und sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.
- Beim Einhängen des Gerätes ist vom Bediener darauf zu achten, dass das Hebezeug so bedient werden kann, dass der Bediener weder durch das Gerät selbst noch durch das Tragmittel oder die Last gefährdet wird.
- Das Gerät kann bei einer Umgebungstemperatur zwischen  $-10^{\circ}\text{C}$  und  $+50^{\circ}\text{C}$  arbeiten. Bei Extrembedingungen sollte mit dem Hersteller Rücksprache genommen werden.

**Achtung:** Bei Umgebungstemperaturen unter  $0^{\circ}\text{C}$  Bremse auf Vereisung überprüfen!

- Die Unfallverhütungs- bzw. Sicherheitsvorschriften für handbetriebene Hebezeuge des jeweiligen Landes, in dem das Gerät eingesetzt wird, sind unbedingt zu beachten.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört neben der Beachtung der Betriebsanleitung auch die Einhaltung der Wartungsanleitung.
- Bei Funktionsstörungen ist das Hebezeug sofort außer Betrieb zu setzen.

### SACHWIDRIGE VERWENDUNG

- Die Tragfähigkeit (W.L.L.) darf nicht überschritten werden.
- Die Benutzung des Produktes zum Transport von Personen ist verboten (Fig. 1).
- Eine Hebelverlängerung ist nicht statthaft (Fig. 2).
- Schweißarbeiten an Haken und Lastkette sind verboten. Die Lastkette darf nicht als Erdleitung bei Schweißarbeiten verwendet werden (Fig. 3).
- Schrägzug, d.h. seitliche Belastung auf das Gehäuse oder die Unterflasche ist verboten (Fig. 4).
- Die Lastkette darf nicht als Anschlagkette (Schlingkette) verwendet werden (Fig. 5).
- Lastkette nicht knoten oder mit Bolzen, Schraube, Schraubendreher oder ähnlichem verbinden. Fest in Hebezeuge eingebaute Lastketten dürfen nicht instandgesetzt werden (Fig. 6).
- Das Entfernen der Sicherheitsbügel von Trag- bzw. Lasthaken ist unzulässig (Fig. 7).
- Hakenspitze nicht belasten (Fig. 8).
- Das Kettenendstück (Fig. 10) darf nicht als betriebsmäßige Hubbegrenzung verwendet werden.
- Hebezeug nicht aus großer Höhe fallen lassen. Das Gerät sollte immer sachgemäß auf dem Boden abgelegt werden.

### PRÜFUNG VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme ist das Produkt einer Prüfung durch einen Sachkundigen zu unterziehen. Diese Prüfung besteht im Wesentlichen aus einer Sicht- und Funktionsprüfung. Diese Prüfungen sollen sicherstellen, dass sich das Gerät in einem sicheren Zustand befindet und gegebenenfalls Mängel bzw. Schäden festgestellt und behoben werden.

Als Sachkundige können z.B. die Wartungsmonture des Herstellers oder Lieferanten angesehen werden. Der Unternehmer kann aber auch entsprechend ausgebildetes Fachpersonal des eigenen Betriebes mit der Prüfung beauftragen.

### PRÜFUNG VOR ARBEITSBEGINN

Vor jedem Arbeitsbeginn ist das Gerät einschließlich der Tragmittel, Ausrüstung und Tragkonstruktion auf augenfällige Mängel und Fehler zu überprüfen. Weiterhin sind die Bremse und das korrekte Einhängen des Gerätes und der Last zu überprüfen. Dazu ist mit dem Gerät eine Last über eine kurze Distanz zu heben, zu ziehen oder zu spannen und wieder abzusenken bzw. zu entlasten.

#### Überprüfung der Lastkette

Die Lastkette muss auf ausreichende Schmierung, äußere Fehler, Verformungen, Anrisse, Verschleiß und Korrosionsnarben überprüft werden.

#### Überprüfung Kettenendstück

Das Kettenendstück muss unbedingt am losen Kettenende montiert sein (Fig. 10).

#### Überprüfung des Trag- und Lasthakens

Der Trag- bzw. Lasthaken muss auf Verformungen, Beschädigungen, Risse, Abnutzung und Korrosionsnarben überprüft werden.

#### Überprüfung Kettenverlauf

Bei Kettensatz ist auf richtigen Kettenverlauf zu achten (Fig. 9). Außerdem muss die Kettenschweißnaht nach außen zeigen.

### FUNKTION / BETRIEB

#### Kettenfreischaltung

Schalthebel (Fig. 10) in Neutralstellung bringen. Die Kette kann in beide Richtungen gezogen und der Lastkettenstrang schnell auf Vorspannung gebracht werden.

**Achtung:** Die Mindestbelastung für das automatische Schließen der Bremse liegt bei ca. 30 kg.

### Heben der Last

Schalthebel in Richtung Heben, ↑ stellen und einrasten lassen (Fig. 10).

Mit Handhebel Pumpbewegungen ausführen. Wenn das Hebezeug unter Last steht, ohne dass damit gearbeitet wird, muss der Schalthebel in Stellung Heben, ↑ verbleiben.

Die Last stets in der Hakenmitte einhängen. Hakenspitze nicht belasten (Fig. 8).

### Senken der Last

Schalthebel in Richtung Senken, ↓ stellen und einrasten lassen (Fig. 10).

Mit Handhebel Pumpbewegungen ausführen.

### Verspannung der Bremse

Wird ein unter Last stehendes Hebezeug durch Abheben der Last bzw. Einreißarbeiten plötzlich entlastet, ohne dass zuvor die Senkarbeit eingeleitet wurde, so bleibt die Bremse geschlossen. Ein Schließen der Bremse erfolgt ebenfalls, wenn der Lasthaken mit der Unterflasche zu fest gegen das Gehäuse gezogen wird.

### Lösen der verspannten Bremse

Schalthebel in Richtung Senken, ↓ stellen und Handhebel ruckartig durchdrücken. Falls die Verspannung sehr hoch ist, kann die Bremse mit einer schlagartigen Belastung auf den Handhebel gelöst werden.

### PRÜFUNG / WARTUNG

Die Prüfung ist mindestens einmal jährlich, bei schweren Einsatzbedingungen in kürzeren Abständen, durch einen Sachkundigen vorzunehmen. Die Prüfungen sind im Wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfungen, wobei der Zustand von Bauteilen hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen beurteilt sowie die Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitseinrichtungen festgestellt werden muss.

### Die Prüfungen sind vom Betreiber zu veranlassen.

## English

GB

### INTRODUCTION

All users must read these operating instructions carefully prior to the initial operation. These instructions are intended to acquaint the user with the hoist and enable him to use it to the full extent of its intended capabilities. The operating instructions contain important information on how to handle the hoist in a safe, correct and economic way. Acting in accordance with these instructions helps to avoid dangers, reduce repair cost and down time and to increase the reliability and lifetime of the hoist. Apart from the operating instructions and the accident prevention act valid for the respective country and area where the hoist is used, also the commonly accepted regulations for safe and professional work must be adhered to.

### CORRECT OPERATION

- The unit is used for lifting, pulling and tensioning of loads.
- The unit can also be used for lashing of loads on trucks etc. please refer to the values for hand and tensioning force "S" mentioned on the name plate.
- The capacity indicated on the product is the maximum safe working load (W.L.L.) that may be lifted.
- Do not allow personnel to pass under a suspended load.
- After lifting or tensioning, a load must not be left unattended for a longer period of time.
- Start moving the load only after it has been attached correctly and all personnel are clear of the danger zone.
- The operator must ensure that the load is attached in a manner that does not expose himself or other personnel to danger by the hoist, chain(s) or the load.
- The hoists can be operated in ambient temperatures between -10°C and +50°C. Consult the manufacturer in case of extreme working conditions.  
**Note:** At ambient temperatures below 0°C the brake should be checked for freezing.
- The accident prevention act and/or safety regulations of the respective country for using manual hoists must be strictly adhered to.
- In order to ensure correct operation, not only the operation instructions, but also the conditions for inspection and maintenance must be complied with.
- If defects are found stop using the hoist immediately.

### INCORRECT OPERATION

- Do not exceed the rated capacity of the hoist.
- It is forbidden to use this product for the transportation of people (Fig. 1).
- Do not extend the hand lever (Fig. 2).
- Welding on hook and load chain is strictly forbidden. The load chain must never be used as ground connection during welding (Fig. 3).
- Avoid side pull, i. e. side load on either housing or bottom block (Fig. 4).
- The load chain must not be used for lashing purposes (slings) (Fig. 5).
- Do not knot or shorten the load chain by using bolts/screws/screwdrivers or other devices (Fig. 6). Do not repair load chains installed in the hoist.
- Do not remove the safety latch from the top or bottom hooks (Fig. 7).
- Never attach the load on the tip of the hook. This also applies to the top hook (Fig. 8).
- Do not use the chain stop as an operational limit device (Fig. 10).
- Do not throw the hoist down. Always place it properly on the ground.

### INSPECTION PRIOR TO INITIAL OPERATION

Each unit must be inspected prior to initial operation by a competent person. The inspection is visual and functional. This inspection shall establish that the unit is safe and has not been damaged by incorrect transport or storage. Inspections should be made by a representative of the manufacturer or the supplier although the company can assign its own suitably trained personnel.

### INSPECTION BEFORE STARTING WORK

Before starting work inspect the hoist, chain(s) and all load bearing constructions every time for visual defects. Furthermore test the brake and make sure that the load and hoist are correctly attached. For this purpose a short work cycle of lifting/pulling or tensioning and releasing should be carried out.

### Load chain inspection

Inspect the load chain for sufficient lubrication and visually check for external defects, deformations, superficial cracks, wear or corrosion marks.

### Chain stop inspection

The chain stop must be connected to the free (idle) chain strand (Fig. 10).

### Inspection of top and bottom hooks

Inspect top and bottom hooks for deformations, damage, cracks, wear or corrosion marks.

**D EG Konformitätserklärung 98/37/EG (Anhang II A)**

Hiermit erklären wir, dass das nachstehend bezeichnete Produkt in seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien Maschinen entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung/Ergänzung des Produktes verliert diese EG-Konformitätserklärung ihre Gültigkeit. Weiterhin verliert diese EG-Konformitätserklärung ihre Gültigkeit, wenn das Produkt nicht entsprechend den in der Betriebsanleitung aufgeführten bestimmungsgemäßen Einsatzfällen eingesetzt wird und die regelmäßig durchzuführenden Überprüfungen nicht ausgeführt werden.

**Produkt:** Handhebezeug  
**Typ:** Allzweckgerät Modell Yalehandy **Tragfähigkeit:** 250 - 500 kg

**Serien Nr.:** ab Baujahr 10/04  
(Seriennummernkreise für die einzelnen Tragfähigkeiten werden in dem Produktionsbuch festgehalten)

**Einschlägige EG-Richtlinien:** EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG  
**Angewandte Normen:** ISO 12100, Teil 1-2; EN 349; EN 818, Teil 1-7; EN 12195-3; DIN 685, Teil 1-5; DIN 5684; DIN 15400; DIN 15404; EN 13157; BGV D6; BGV D8  
**Qualitätssicherung:** DIN EN ISO 9001 (Zertifikat-Registrier-Nr.: 151)

---

**GB EC Declaration of Conformity 98/37/EEC (Appendix II A)**

We hereby declare, that the design, construction and commercialised execution of the below mentioned machine complies with the essential health and safety requirements of the EC Machinery Directive. The validity of this declaration will cease in case of any modification or supplement not being agreed with us previously.

Furthermore, validity of this declaration will cease in case that the machine will not be operated correctly and in accordance to the operating instructions and/or not be inspected regularly.

**Product:** Hand hoist  
**Type:** Ratchet Lever Hoist Mod. Yalehandy **Capacity:** 250 - 500 kg

**Serial no.:** from manufacturing year 10/04  
(serial numbers for the individual capacities are registered in the production book)

**Relevant EC Directives:** EC Machinery Directive 98/37/EEC  
**Transposed standards in particular:** ISO 12100, Part 1-2; EN 349; EN 818, Part 1-7; EN 12195-3; DIN 685, Part 1-5; DIN 5684; DIN 15400; DIN 15404; EN 13157; BGV D6; BGV D8  
**Quality assurance:** DIN EN ISO 9001 (Registration Certificate No.: 151)

---

**F Déclaration de Conformité CE 98/37/EEC (Appendice II A)**

Déclarons que la machine désignée ci-dessous correspond tant dans sa conception que dans sa construction aux principales exigences de santé et de sécurité des directives machines CE. La validité de cette déclaration cessera en cas de modification ou élément ajouté n'ayant pas bénéficié précédemment de notre accord.

De plus, la validité de cette déclaration cessera si l'utilisation de la machine n'est pas conforme aux instructions de mise en service, et si elle n'est pas vérifiée régulièrement.

**Produit:** Palan manuel  
**Type d'appareil:** Palan à levier à rochet mod. Yalehandy **Capacité:** 250 - 500 kg

**N° de série:** à partir de l'année de fabrication 10/04  
(les n° de série pour les capacités individuelles sont enregistrés dans le livre de production)

**Directives CE correspondantes:** Directive machines CE 98/37/EEC  
**Normes, en particulier:** ISO 12100, Partie 1-2; EN 349; EN 818, Partie 1-7; EN 12195-3; DIN 685, Partie 1-5; DIN 5684; DIN 15400; DIN 15404; EN 13157; BGV D6; BGV D8  
**Assurance qualité:** DIN EN ISO 9001 (N° d' enregistrement du certificat: 151)

<b>Modell / Model / Modèle</b>	<b>Yalehandy</b>	
Tragfähigkeit / Capacity / Capacité maximale d'utilisation	[kg]	250   500
Anzahl Laststränge / Number of chain falls / Nb de brins de chaîne		1   1
Kettenabmessung d x t / Chain dimensions d x t / Dimension des chaînes d x t	[mm]	4 x 12 T   4 x 12 T
Kürzester Hakenabstand / Min. headroom / Hauteur perdue	[mm]	240   282
Handhebellänge / Hand lever length / Longueur du levier manuel de commande	[mm]	160   160
Hubkraft bei Nennlast / Handle pull at rated load / Effort sur le levier quand CMU atteinte	[daN]	25   25
Gewicht bei Normalhub / Net weight at standard lift / Poids net en course standard	[kg]	2,2   2,8
Spannkraft $S_{TF}$ / Tensioning force „S“ / Tension maxi $S_{TF}$ à appliquer sur chaîne	[daN]	250   500
Handkraft $S_{HF}$ / Hand force „S“ / Effort mini $S_{HF}$ à appliquer manuellement sur le levier	[daN]	25   25

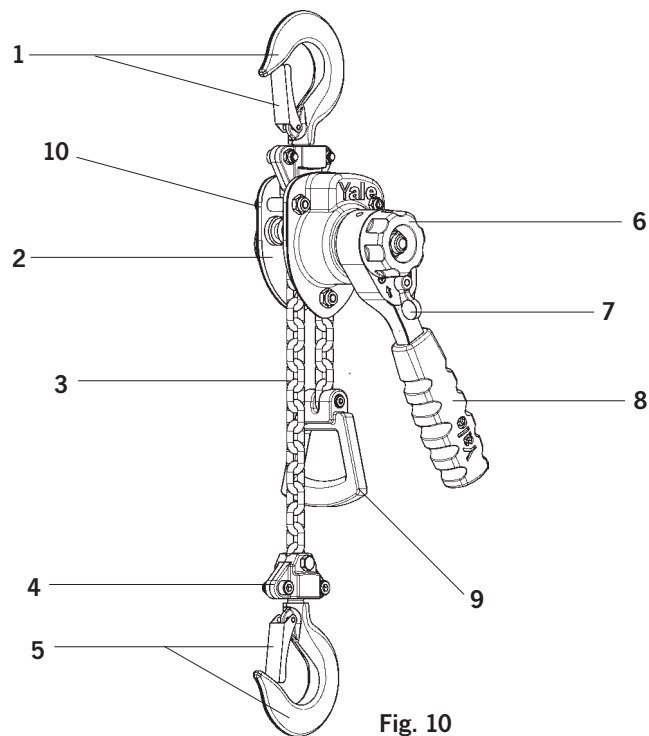


Fig. 10

**Beschreibung**

- 1 Traghaken mit Sicherheitsbügel
- 2 Gehäuse
- 3 Lastkette
- 4 Unterflasche
- 5 Lasthaken mit Sicherheitsbügel
- 6 Handrad
- 7 Schalthebel
- 8 Handhebel
- 9 Kettenendstück
- 10 Getriebedeckel

**Description**

- 1 Top hook with safety latch
- 2 Housing
- 3 Load chain
- 4 Bottom block
- 5 Load hook with safety latch
- 6 Handwheel
- 7 Pawl rod lever
- 8 Hand lever
- 9 Chain stop
- 10 Gear cover

**Description**

- 1 Crochet de suspension, linguet de sécurité
- 2 Carter
- 3 Chaîne de charge
- 4 Moufle
- 5 Crochet de charge, linguet de sécurité
- 6 Volant de manoeuvre
- 7 Levier inverseur
- 8 Levier de manoeuvre
- 9 Arrêt de chaîne
- 10 Carter engrenage

**Descripción**

- 1 Gancho de suspensión, cierre de seguridad
- 2 Carcasa
- 3 Cadena de carga
- 4 Pasteca
- 5 Gancho de carga, cierre de seguridad
- 6 Rueda de mano
- 7 Manilla
- 8 Palanca
- 9 Tope de cadena
- 10 Cubierta del engranaje

**Omschrijving**

- 1 Bovenhaak, veiligheidsklep
- 2 Behuizing
- 3 Lastketting
- 4 Onderblok
- 5 Lasthaak, veiligheidsklep
- 6 Handwiel
- 7 Schakelpal
- 8 Handel
- 9 Kettingeindstuk
- 10 Deksel tandwielzijde

(D) Sachwidrige Verwendung  
 (GB) Incorrect operation  
 (F) Utilisations incorrectes  
 (E) Utilización incorrecta  
 (NL) Incorrect gebruik



Fig. 1

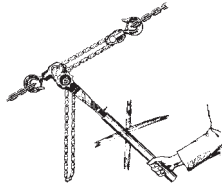


Fig. 2

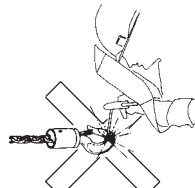


Fig. 3

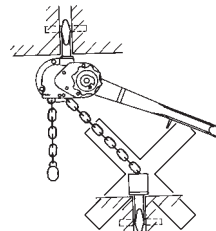


Fig. 4



Fig. 5

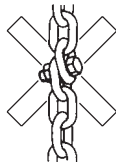


Fig. 6

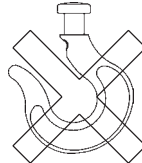


Fig. 7

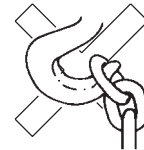


Fig. 8

(D) Kettenverlauf  
 (GB) Chain reeving  
 (F) Déroulement de la chaîne  
 (E) Desarrollo de la cadena  
 (NL) Kettingloop

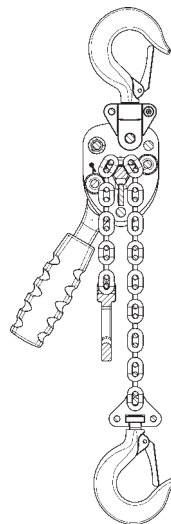


Fig. 9